



Deutsche Burschenschaft

Vorsitzende Burschenschaft

Vorsitzende Burschenschaft der Deutschen Burschenschaft
Burschenschaft Normannia, Kurzer Buckel 7, D-69117 Heidelberg

**An alle Amtsträger, Aktivitates,
Altherrenvereinigungen und
interessierten Verbandsbrüder
der Deutschen Burschenschaft**

- mittels elektronischer Post -

**Burschenschaft Normannia
Vorsitzende Burschenschaft der
Deutschen Burschenschaft
Kurzer Buckel 7
D-69117 Heidelberg**
Telefon: +49 6221 – 278 15
Telefax: +49 6221 - 65 89 87
E-Post: ePost@burschenschaft-
normannia.de

16. November 2009

Zeichen: Schnellinfo 4-2009-10 B! Normannia

DB Schnellinformation Nr. 4 im Geschäftsjahr 2009/2010

Sehr geehrte Herren Verbandsbrüder,

mit dieser E-Mail erreicht Sie die vierte Schnellinformation im Geschäftsjahr 2009/2010.
Darin enthalten sind:

- **Einladung der Vorsitzenden Burschenschaft zu Regional Konferenzen**

Mit verbandsbrüderlichen Grüßen

Ihr Carsten Engelhardt
Sprecher der Deutschen Burschenschaft
im Geschäftsjahr 2009/2010
Burschenschaft Normannia zu Heidelberg



Deutsche Burschenschaft

Vorsitzende Burschenschaft

Vorsitzende Burschenschaft der Deutschen Burschenschaft
Burschenschaft Normannia, Kurzer Buckel 7, D-69117 Heidelberg

Burschenschaft Normannia

Kurzer Buckel 7
D-69117 Heidelberg
Telefon: +49 6221 27815
vorsdb@burschenschaft.de

An

- **die Mitgliedsbünde der DB**
- **interessierte Verbandsbrüder**
- **die Mitglieder des Verbandsrates**

16. November 2009

Zeichen: Schnellinfo 4-2009-10 B! Normannia

Regionalkonferenzen

Sehr geehrte Herren Verbandsbrüder,

innerhalb der Deutschen Burschenschaft bestehen zahlreiche Probleme, die zwar den inneren Zusammenhalt und den Fortbestand des Verbandes gefährden, aber durchaus gelöst werden können.

Die Ereignisse rund um den Kommers des diesjährigen Burschentages sind dabei nur als Kulminationspunkt zu sehen; ein Ereignis, das das Fass zum Überlaufen brachte. Eine gehörige Portion Unzufriedenheit hat sich bereits seit mehreren Jahren aufgestaut. Der Aderlass des letzten Jahrzehnts spricht insoweit eine deutliche Sprache. Die Ursachen dafür sind jedoch vielfältig und lassen sich keinesfalls nur auf Differenzen hinsichtlich der politischen Ausrichtung zurückführen. Ich befürchte jedoch, dass es bereits fünf vor zwölf ist. Das Rumoren im Verband ist jedenfalls unüberhörbar. Wir müssen unsere internen Probleme dringend lösen, damit wir die vor uns liegenden Aufgaben und Herausforderungen kraftvoll angehen können. Ehre, Freiheit und Vaterland bedürfen ohne jeden Zweifel auch in Zukunft unseres Einsatzes. Und – ganz ehrlich – weitere Austritte kann sich unser Verband auch gar nicht leisten..., jedenfalls nicht ohne schmerzhaftes Einschnitte.

Wir alle sind einem gemeinsamen burschenschaftlichen Erbe verpflichtet. Wir sind somit auch verpflichtet, uns für dessen Erhalt und Weiterentwicklung einzusetzen. Dabei dürfen wir die veränderten politischen und gesellschaftlichen Rahmenbedingungen nicht außer Acht lassen.

Um die Probleme im Verband und dessen Ursachen, vor allem aber Lösungsansätze mit der Basis, also mit Ihnen, diskutieren zu können und auch, um einzelne Verbandsbrüder aus der inneren Emigration zurückzuholen, laden wir hiermit zu folgenden

Regionalkonferenzen

ein.

Region	Ort	Datum	Tagungsort	Leitung
SÜD	München	28.11.2009 10 hct	Haus der Burschenschaft Arminia-Rhenania, Maria-Theresia-Str. 20, 81675 München	Vbr. Hackel
NORD	Hannover	05.12.2009 14 hct	Haus der Burschenschaft Ghibellinia, Rühlmannstr. 1, 30167 Hannover	Vbr. Engelhardt
OST	Berlin	05.12.2009 14 hct	Haus der Burschenschaft der Märker, Podbielskiallee 15, 14195 Berlin	Vbr. Hackel
WEST	Bochum	12.12.2009 14 hct	Haus der Burschenschaft Arminia, Markstraße 190, 44799 Bochum	Vbr. Engelhardt
SÜD- WEST	Karlsruhe	12.12.2009 14 hct	Haus der Burschenschaft Tuiskonia, Kornblumenstr. 9, 76131 Karlsruhe	Vbr. Hackel
MITTE	Frankfurt	09.01.2009 14 hct	Haus der Burschenschaft Arminia, Paul-Ehrlich-Str. 1, 60596 Frankfurt (Vorläufige Lokation)	Vbr. Engelhardt

Die Konferenzen sollen auch der Vorbereitung der Generaldebatte des kommenden Burschentages dienen, welche sich der Situation im Verband widmen wird.

Eingeladen ist jeder Verbandsbruder, der sich zum Wohle des Verbandes engagieren möchte. Ausdrücklich sind gerade auch jene Verbandsbrüder eingeladen, welche in ihren Bünden nicht in „Amt und Würden“ stehen. Trotzdem ist kein Bund zur Entsendung eines Vertreters verpflichtet. Um die jeweiligen Veranstaltungen besser vorbereiten zu können, bitten wir um vorherige Anmeldung per E-Post unter der o.g. Adresse.

Außerdem bitte ich um Verständnis für die Tatsache, dass wir nicht in jedem Ballungszentrum und schon gar nicht an jedem Hochschulort eine derartige Konferenz durchführen können. Auf eine Konferenz in Wien wurde im übrigen bewusst verzichtet, da dort unmittelbar vor dem Hofburg-Kommers bereits eine BG-Sitzung stattfindet, die einen ähnlichen Schwerpunkt haben wird.

In der Hoffnung auf Ihre rege Teilnahme an den angebotenen Konferenzen und kritisch-konstruktive Gespräche zum Wohle unseres Verbandes verbleibe ich

mit verbandsbrüderlichen Grüßen,

Carsten Engelhardt

Sprecher der Deutschen Burschenschaft

im Geschäftsjahr 2009 / 2010